

Seiten- / Quereinstieg Niedersachsen NDS Zweitfach? Berufsschullehramt

Beitrag von „meisterlampe200“ vom 3. April 2017 10:57

Moin,

ich möchte mich nach fast 10 Jahren beruflich verändern. Ich habe 2008 mein E-Technik Studium an einer Fachhochschule abgeschlossen und war seit dem bereits im öffentlichen Dienst tätig.

Ich arbeite aktuell an einer Hochschule in NDS und hatte die Chance hier noch meinen Master im Maschinenbau berufsbegleitend abzuschließen. Da ich hier auch gleichzeitig in Vertretung Vorlesungen halten durfte habe ich etwas Blut geleckt und würde gerne hauptberuflich unterrichten. 😊

In NDS gibt es ja wie in den anderen Bundesländern entweder den Seiten- oder Quereinstieg. Ich würde mich wohl eher für den Seiteneinstieg aus Berufsschullehrer erwärmen können (echter Lehrer und Verbeamtung)...

Jetzt stellt sich mir die Frage der Fächerkombi. Berufliches Fach ist sicherlich Elektrotechnik oder Maschinenbau. Als Zweitfach habe ich aktuell nichts vorzuweisen. Ich könnte mir vorstellen wieder berufsbegleitend Mathematik zu studieren. Die FernUNI-Hagen bietet hier z.B. die Möglichkeit. Soweit ich das auf der Seite des "MKs" gelesen habe reicht es offenbar aus hier "nur" anteilig Credits zu sammeln, um einen Nachweis des 2.-Faches zu erhalten....(Aber welche Vorlesungen welche Themen müssen erfüllt werden???)

Da unsere Hochschule aktuell das Fach "Angewandte Mathematik" anbietet, stellt sich mir die Frage, ob man zwangsläufig an einer UNI studieren muss, um hier eine Anerkennung für das Zweitfach zu erhalten.

Ich würde alle notwendigen Scheine vorab machen. Ungern würde ich mit den aktuellen Bedingungen als Lehrer eingestellt werde. Denn sobald ich meine Zweitfachqualifizierungen nicht bestehe erlischt mein Arbeitsvertrag. Dann stehe ich mit Hartz4 auf der Straße. Sowas muss ich nicht haben....

Mich würde mal interessieren, wer von euch vor ähnlichen Problemen stand und zu welcher Lösung ihr gekommen seid...

Ciao